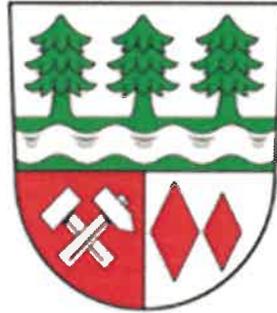


# GEMEINDE UNTERWELLENBORN



## Grundsatzerklärung gegen Gewalt

Die Grundsatzerklärung gegen Gewalt ist die Selbstverpflichtung der Gemeinde Unterwellenborn für eine sichere Arbeitsumgebung.

Die Behördenleitung und der Personalrat der Gemeinde Unterwellenborn haben erkannt, dass die Mitarbeitenden in allen Bereichen der Gemeinde (Verwaltung, Bauhof, Feuerwehr, Freibad, Bergbau- und Heimatmuseum, Bibliotheken) einem erhöhten Risiko von Aggressionen und Gewalttaten ausgesetzt sein können. Deshalb unternehmen wir gemeinsam alle geeigneten Maßnahmen, um das Auftreten von Gewaltvorfällen und Gefährdungen von Mitarbeitenden und allen anderen Personen in unserem Verantwortungsbereich zu vermeiden.

Zum Schutz unserer Mitarbeitenden akzeptieren wir keinesfalls:

- jede Form körperlicher Gewalt
- Sachbeschädigung
- Bedrohung und Nötigung
- Mitbringen und Zeigen von Waffen jeglicher Art
- Ausdruck von Gewaltfantasien
- sexuelle Belästigungen und Übergriffe
- Stalking, Mobbing
- Beleidigungen und üble Nachrede
- die Missachtung von Hausverboten und Platzverweisen

In allen Bereichen der Gemeinde Unterwellenborn gilt:

### **Null Toleranz bei Gewalt**

Wir gehen jedem Verstoß nach. Die Opfer von Gewalt am Arbeitsplatz erhalten unsere volle Unterstützung.

Unterwellenborn, 24. Februar 2023

  
Andrea Wende  
Bürgermeisterin

  
Michael Oswald  
Vorsitzender des Personalrats